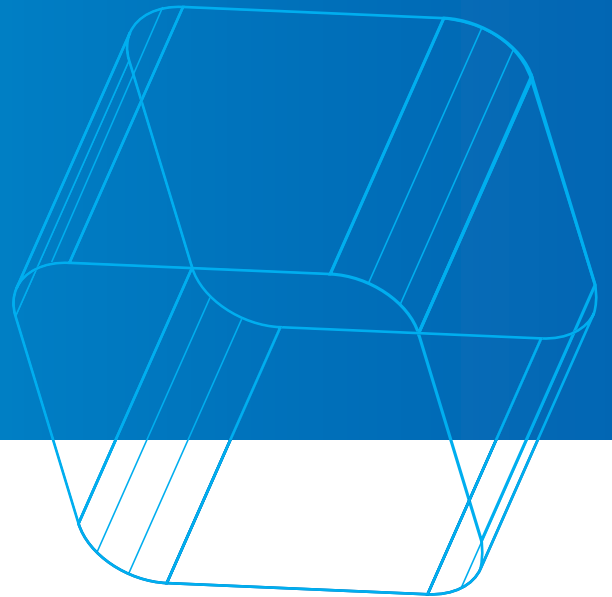


TECH
SOFT

Design.Create.Operate



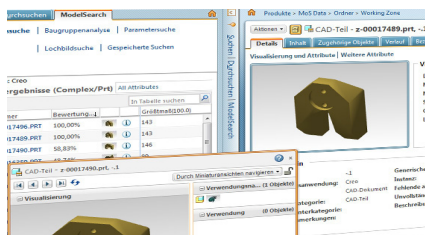
Produktblatt
ModelSearch

Vollautomatische, geometriebasierte Ähnlichkeitssuche

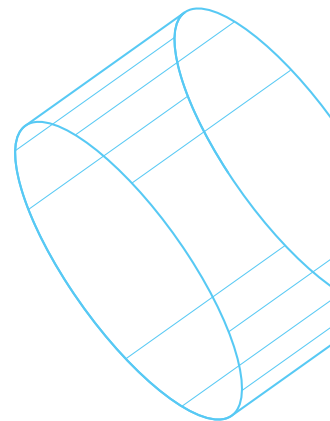
Zumindest in Datenbanken. Ein Fakt, der unter Umständen ganz schön kostet: Laut VDMA bis zu 3.400 Euro pro „unnötig“ neu angelegtem Bauteil. Höchste Zeit also, wertvolle Ressourcen zu sparen. ModelSearch hilft dabei.

Die Software checkt vollautomatisch, kontinuierlich und Dank In-Memory Computing blitzschnell, ob bzw. wo frappante Ähnlichkeiten zwischen soeben im Entstehen befindlichen und bereits vorhandenen Modellen vorherrschen. Insgesamt sind es 57 Parameter, die für diesen Gegencheck unter permanenter Beobachtung stehen. Darunter eher „oberflächliche“ Merkmale wie Länge, Breite und Höhe eines Teils genauso wie speziellere Eigenheiten wie die Anzahl der Bohrungen beispielsweise.

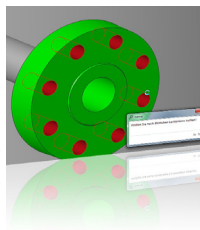
Passende Pendanten zu den einzelnen 3D-Modellen werden mit dieser geometriebasierten Suchmethode ebenfalls auf Knopfdruck in Bruchteilen einer Sekunde gefunden.



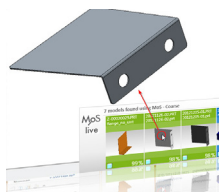
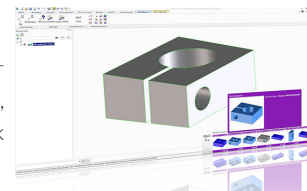
ModelSearch verhindert Dubletten, indem es von Anfang an auf eventuelle Lookalikes aufmerksam macht.



ModelSearch schützt in sämtlichen Unternehmensbereichen – von der Konstruktionsabteilung über Einkauf bis zur Fertigung – vor Ineffizienz.

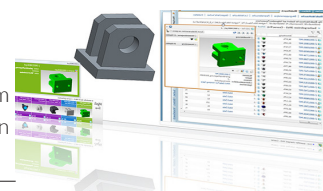


ModelSearch ist ein stiller, aber proaktiver Beobachter des Konstruktionsgeschehens, der jeden geometrischen Fußabdruck genau registriert.



Verdächtig ähnliche, bereits vorhanden Datensätze bekommt der Konstrukteur automatisch in kleinen Pop-Up-Fenstern live zugespielt.

ModelSearch spürt auch etwaige Leichen im Datenkeller auf und zeigt alle vorhandenen Dubletten, vergleicht, speichert und zählt.



“ Der Wegfall einer manuellen Klassifikation ist bereits der Traum jedes Entwicklers, dazu dann noch die automatische Nachpflege – das unterstützt enorm: Denn sobald beispielsweise eine Platte mit vier Löchern auf sechs Löcher abgeändert wird, findet sowohl im Model Manager als auch in ModelSearch ein entsprechendes Update statt. ”

Urs Ammann, Bystronic